

Fragebogen Erwachsene

Ein Institutionelles Schutzkonzept (ISK) einer Pfarrei stellt einen wichtigen Baustein in der Prävention von (sexualisierter) Gewalt dar. Es soll dazu beitragen, alle Menschen – insbesondere Kinder, Jugendliche und schutz- oder hilfebedürftige Erwachsene – vor (sexualisierter) Gewalt in jeder Form zu schützen. So kann die Pfarrei ein sicherer Ort bleiben bzw. werden, an dem Menschen sich wohlfühlen und in der Gemeinschaft einbringen und entfalten können.

Achtsamkeit und Wertschätzung sollen in unserer Pfarreiengemeinschaft erlebbar sein. Deshalb erstellen wir ein Institutionelles Schutzkonzept, in dem diese Werte verankert sind. Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe.

Wir bitten Sie, folgende Fragen anonym zu beantworten (Dauer ca. 15 Minuten). Alle Fragen und Situationen sind immer nur auf den pfarrlichen Kontext bezogen und werden anonym ausgewertet. Natürlich dürfen Sie auch Fragen auslassen, wenn Sie sie nicht beantworten möchten. **Alle Angaben sind freiwillig!**

Werfen Sie den Fragebogen bitte bis zum **10.03.2024** in den Briefkasten des Pfarrbüros in Geltendorf oder in die bereitgestellten Urnen in Ihrer Pfarrkirche ein.

Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gern an Herrn Pfarrer Michael Kammerlander wenden.
Tel. 08193 950022 oder per Mail: michael.kammerlander@bistum-augsburg.de

Vielen Dank fürs Mitmachen,
Ihre Projektgruppe ISK
Pfarrer Michael Kammerlander, Pater Tassilo Lengger OSB
Silvia Feysinger (Geltendorf), Heidi Donderer (Walleshausen),
Martina Rainer (Schwabhausen), Maria Bader (Jedelstetten)



1. Aus welcher Pfarrei kommen Sie? _____

2. In welcher Gruppe bzw. Gruppen engagieren Sie sich (Mitglied/ Leitung/ Unterstützung/...)

3. Wie wohl fühlen Sie sich in Ihrer Gruppe? Bitte kreuzen Sie an der Skala an:

Ich fühle mich sehr wohl

Ich fühle mich meistens wohl

Ich fühle mich nicht wirklich wohl

Ich fühle mich (gar) nicht wohl

Warum fühlen Sie so?

4. In welchen Situationen fühlen Sie sich nicht wohl? (Z.B. bei bestimmten Aktionen, Situationen)
Beschreiben Sie so genau wie möglich:

5. Wie ist der Umgang untereinander? (Z.B. freundlich, hilfsbereit, unterstützend, streng, lehrerhaft, wir necken uns, beleidigend, ...)

6. Gibt es Regeln im Umgang mit Handys, Fotos und Filmmaterial?

Ja, und zwar _____

Nein

Weiß nicht

7. Wie entscheiden Sie, was in Ihrer Gruppe gemacht wird?

Die Gruppenleitung entscheidet

Eine Person aus der Gruppe entscheidet, wo es langgeht

Wir entscheiden gemeinsam

8. Werden Regeln eingehalten?

Ja, immer

Meistens, aber nicht immer

Selten

Nie, die Regeln sind eigentlich egal

9. Können Sie Wünsche und Ideen in Ihrer Gruppe ansprechen? Fühlen Sie sich dabei ernst genommen?

Ja, immer

Meistens, aber nicht immer

Selten

Nie

10. Wissen Sie, an wen Sie sich wenden können, wenn Sie Hilfe brauchen, sich ärgern, Angst haben oder traurig sind?

Ja, und zwar an _____

Nein

11. An welchen Orten in der Pfarrei fühlen Sie sich unwohl (z.B. Pfarrzentrum, Gruppenräume, rund um die Kirche)?

Warum?

12. An welchen Orten in der Pfarrei fühlen Sie sich wohl? _____

Warum? _____

13. Sind in Ihrer Pfarreiengemeinschaft Aufgaben, Kompetenzen, Rollen von Leitungen und Mitarbeitenden klar definiert und allen kommuniziert?

Definiert:

Überall

Nur teilweise, hier fehlt es: _____

Überhaupt nicht

Kommuniziert:

Überall

Nur teilweise, hier fehlt es: _____

Überhaupt nicht

14. Wie erleben Sie allgemein in Ihrer Pfarrei den Umgang mit Kritik, Fehlern und Versäumnissen?

Kritik, Fehler und Versäumnisse können offen angesprochen werden und werden gehört.

Kritik, Fehler und Versäumnisse können angesprochen werden und werden aber nicht gehört.

Wenn Kritik, Fehler und Versäumnisse offen angesprochen werden, endet das im Streit.

Kritik, Fehler und Versäumnisse werden aus Angst nicht angesprochen.

Es hängt stark von der Situation und einzelnen Personen ab.

Sonstige Bemerkungen:

15. Wissen Sie, wo Sie Kritik, Ideen und Anregungen anbringen können?

Ja, bei _____

Nein

16. Welche Situationen in der PG/ Pfarrei halten Sie für kritisch in Bezug auf mögliche Grenzverletzungen?

17. Haben Sie im Moment einen Wunsch oder etwas Anderes, was Sie hier loswerden möchten?

Geschafft!

Vielen Dank fürs Mitmachen!